

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1203

Freitag, 18. Dezember 2015

PARTIZIPATION



LIEGT AUF DER HAND



David (9) und Rasmus (9)

Hallo, liebe LeserInnen!

Heute waren wir Kinder der Volksschule Vereinsgasse in der Demokratiewerkstatt zu Besuch. Einige von uns waren schon einmal hier. Wir hatten das Thema Partizipation. Das heißt so viel wie Mitbestimmung. Am Anfang haben wir ein großes Brettspiel gespielt, das sehr lustig war. Jede Gruppe hatte ein anderes Thema über Partizipation. Zum Beispiel: Mitbestimmung, Freiheit, eine ideale Schule, Wahlkampf und Meinungsfreiheit.

Auf Wiedersehen, eure Rasmus und David!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

MITBESTIMMEN IST UNSER WUNSCH

Aleks (10), Paul (9), Felix (8), Sara (8) und Mia (9)

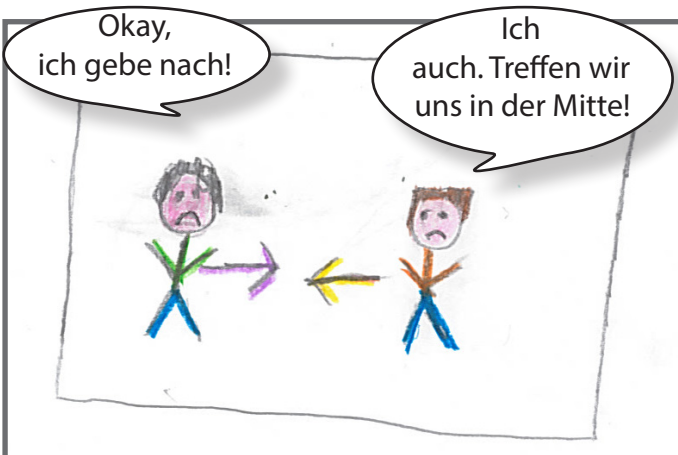
Heute geht es um Mitbestimmung. Wenn eine Entscheidung getroffen werden muss, gibt es mehrere Möglichkeiten. Dabei gibt es Unterschiede, wieviel man mitbestimmen kann. Passt mal auf!



Wenn jemand autoritär (streng) ist, dürfen die anderen gar nichts mitbestimmen. Ein König kann autoritär sein, aber auch z.B. ein Lehrer oder eine Lehrerin.



Bei einer Abstimmung kann jede und jeder mitbestimmen, und die Mehrheit entscheidet.



Bei einem Kompromiss bekommt keine Person ganz das, was sie will, aber ein bisschen davon. Beide Seiten geben nach.



Wenn man miteinander spricht, kann man sich einigen. Das nennt man auch „einen Konsens finden“.



FREIHEIT

Olivia (8), Lina (8), Laurin (9), Sarah (9) und Camillo (8)

Freiheit ist, seine Meinung sagen zu dürfen, z.B. bei einer Demonstration. Dabei gehen viele Leute auf die Straße, um auf etwas aufmerksam zu machen.

Das Wort Demokratie kommt aus dem Griechischen und heißt Herrschaft des Volkes. Das bedeutet, das Volk kann frei wählen.

In einer Diktatur bestimmt immer nur einer. Da hat die Bevölkerung gar kein Recht auf Mitbestimmung. In einer Diktatur sind die Menschen nicht frei.

Was ist Freiheit? Freiheit ist:

Dort, wo Krieg ist, sind die Menschen nicht frei.

Freiheit ist wichtig!

Freiheit ist, immer mitbestimmen zu dürfen.



Nicht überall sind die Menschen in Freiheit.

Freiheit ist ein Menschenrecht. Alle Menschen sollten frei sein.



Mir ist es wichtig, mitbestimmen zu dürfen!

freiheit ist für mich
in Vorarlberg
zu sein.



Freiheit ist für mich, am Wochenende lang zu schlafen.



Freiheit - niemand muss Angst davor haben, "einfach so" ins Gefängnis zu kommen!



Jetzt ich bin frei!



EINE IDEALE SCHULE

Emma (8), Denise (10), Jakob (8), Eugen (9), Jeremias (8) und Florian (8)



So stellen wir uns eine ideale Schule vor.

Die Klassen sollten nicht zu voll sein, höchstens 20 Kinder. Mehrere LehrerInnen in der Klasse wären ideal. Das Essen sollte frisch und selbst gekocht sein. Es wäre toll, wenn es helle Räume gäbe, in denen man sich gut zurecht findet. Einmal pro Woche das Handy mitzunehmen, wäre ein Hit. Wir lieben Wandertage (zweimal pro Monat) und Lehrausgänge (einmal pro Monat). Wir würden

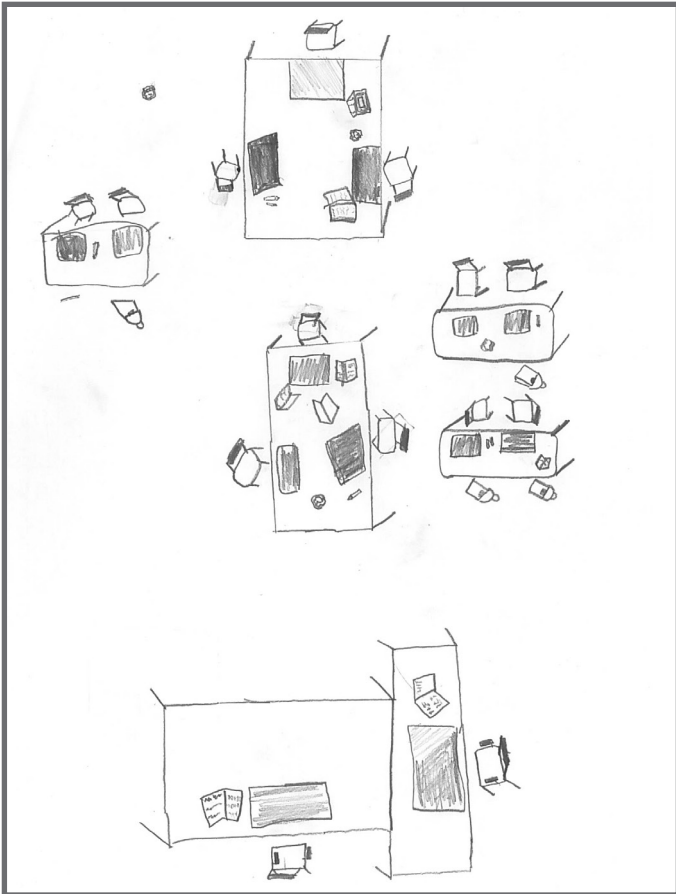
uns freuen, wenn wir mehr als zwei Computer hätten. Viele würden sich mehrere Sprachkurse wünschen. Die LehrerInnen sollten die Kinder alle gleich behandeln. Jeden Tag sollte jedem Kind ein Wunsch erfüllt werden. Die Pausen sollten länger sein, dafür eben weniger. Mehrere Kinder mögen Turnen, deshalb sollte es ca. fünf Stunden pro Woche geben.



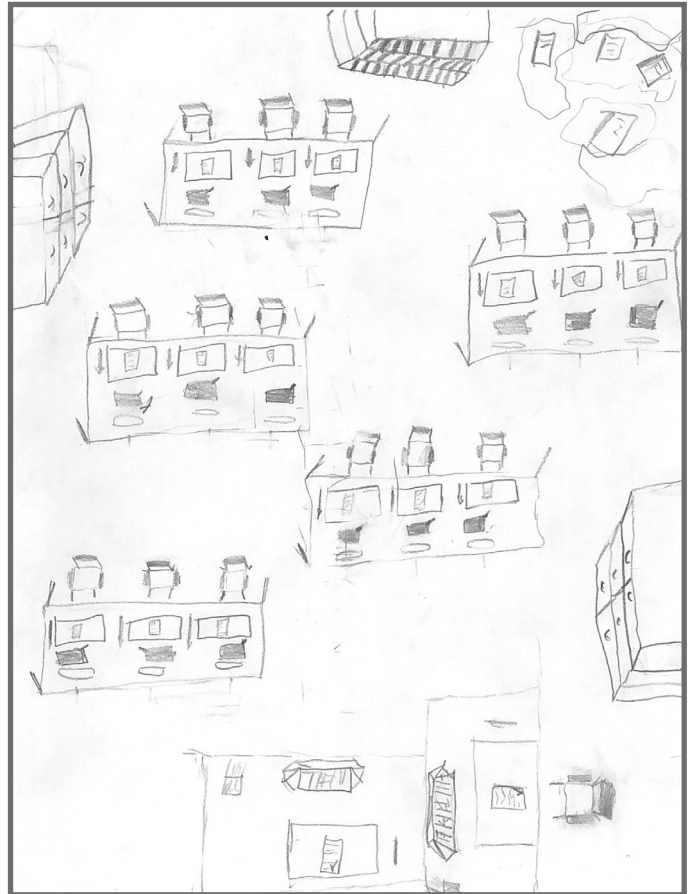
Das Mittagessen soll in der Küche immer frisch zubereitet werden.

Fortsetzung nächste Seite

Nr. 1203 Freitag, 18. Dezember 2015



unordentliche Klasse



ordentliche Klasse



WAHLKAMPF

Linett (9), Magdalena (8), Veidil (9), Ina (9), Leonard (9), Simon (9) und Felix (8)



So könnte ein Wahlplakat aussehen.

Was ist ein Wahlkampf?

Damit ist eigentlich kein Kampf gemeint, sondern man versucht, andere mit Argumenten zu überzeugen.

Die KandidatInnen der verschiedensten Parteien zeigen sich dann gerne in der Öffentlichkeit und stellen ihre Ziele vor. Sie verteilen Wahlgeschenke auf den Straßen. Die PolitikerInnen sind im Fernsehen zu sehen, um ihre Vorschläge

zu sagen. Die SpitzenkandidatInnen machen sich gegenseitig Vorwürfe und stellen sich schwierige Fragen. Dieses Gespräch wird von ModeratorInnen geleitet. Das hilft den WählerInnen, sich zwischen den SpitzenkandidatInnen zu entscheiden.

Die Ideen stehen auch überall auf ihren Wahlplakaten.



Fortsetzung nächste Seite



Die PolitikerInnen zeigen sich auf der Straße.



Ihre Vorschläge sind auf den Wahlplakaten zu sehen.



Es werden Wahlgeschenke ausgeteilt, um Stimmen der WählerInnen zu gewinnen.



Vor einer Wahl kommt es zu Diskussionen zwischen den KandidatInnen und eine Person moderiert.



MEINUNGSFREIHEIT

David, Lena, Denise, David und Rasmus (9)

Meinungsfreiheit ist wichtig. Nur wenn es Meinungsfreiheit gibt, kann man auch ehrlich mitbestimmen. Und dann fühlen wir uns gut.

Was ist Meinung?

Jeder Mensch darf sagen, was er will.
Das ist nicht überall so.

Wie bekomme ich eine Meinung?

Indem ich denke.
Indem ich kritisch bin.
Indem ich über Dinge nachdenke.
Indem ich mich informiere.

Warum ist es gefährlich, in einer Diktatur seine Meinung zu sagen?

Weil man bestraft werden kann.
Gefährlich wird es dann, wenn man eine andere Meinung hat als der Diktator oder die Diktatorin.

Ist es gut, dass wir in Österreich unsere Meinung frei sagen dürfen?

Ja, weil die Menschen dann viel glücklicher sind.



Bei einer Demonstration darf man seine Meinung öffentlich sagen = MEINUNGSFREIHEIT.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Partizipationswerkstatt



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

3MSK, VS Vereinsgasse
Vereinsgasse 29
1020 Wien